



# Lebensnetz Geomantie und Wandlung

## Netzwerk für die wechselseitige Inspiration von Erde und Mensch

MEDITATION DES MONATS - 20. NOVEMBER - 20. DEZEMBER 2011

Vorgeschlagen vom Lebensnetz- Netzwerk für wechselseitige Inspiration zwischen Erde und Mensch

### DER KLEINE PRINZ

Wer kennt nicht die Geschichte des Kleinen Prinzen von Antoine de Saint-Exupery? Abgesehen von der Bibel ist es wohl das weltweit meist verbreitete Buch. Diese weite Verbreitung kann als eine Vielzahl von Referenzpunkten im Gedächtnis der Menschen dienen, die dazu beitragen können, sich an die verlorene Beziehung zu dem vitalen und spirituellen Körper der Erde zu erinnern.

Der kleine Prinz lehrt uns, dass jeder Mensch auf seinem eigenen Planeten wohnt, den er Asteroid nennt. Man kann den Asteroid als eine holographische Einheit des Planeten Erde verstehen, den jeder von uns für während seiner Inkarnation in sich trägt, den dichten Teil unter unseren Füßen und den atmosphärischen um uns herum.

Wenn man sich dessen bewusst wird, ist es möglich sich auf individuelle kreative Weise zu erden, die mit anderen Wesenheiten in Resonanz gehen kann als Ruf eine neue Beziehung zu unserem Heimatplaneten aufzubauen.

- *Sitze mit aufrechtem Rückrat und sei dir bewusst, dass du auf deinem eigenen Planeten Erde sitzt. Ihre Atmosphäre erfüllt deine Aura.*
- *Schau um dich in deine Umgebung voller Sterne und vergewissere dich, dass dein eigener planet mit der Erde identisch ist.*
- *Sei mit deinem Asteroid, einem Fraktal des Planeten Erde, gut verwurzelt und gleichzeitig flexibel genug, um ihre Dimensionen zu erkunden. Erkunde wie es sich anfühlt, auf diese Weise mit der Erde verbunden zu sein. Wie ist es Teil der Essenz der Erde zu sein, ihrer vitalen Fülle und ihrer Veränderungszyklen?*
- *Werde dir dann bewusst, dass du „deine“ Erde mit einer Vielzahl anderer Wesen teilst. Dadurch sollte die Erde auf ihre wahre Größe ausgedehnt werden.*
- *Versuche deine Wurzeln während diesem Quantensprung zu behalten. Übertrage nun das Gefühl des geerdet seins, das du auf deinem Asteroid hattest auf die ganze Erde. Dies unterscheidet sich vielleicht von dem üblichen Erden, das zu oberflächlich geworden ist.*
- *Sei bereit das Gefühl geerdet zu sein mit deinen Mitmenschen und anderen Wesen auf der Erde zu teilen.*

Die große Anzahl von Menschen, die nicht genug geerdet sind ist eine der größten Beeinträchtigungen, die es Gaia erschweren, durch die Veränderungszyklen zu gehen.

Liebe Freunde des Erdkosmos!

Vor einigen Jahren begann ich monatliche Meditationen vorzuschlagen, um regelmäßig den Impuls für einen gemeinsamen Fokus für den kommenden Monat zu geben.

Entsprechend meinen Erfahrungen und Einsichten unterzieht sich unser Planet Erde gerade einer tief greifenden Umwandlung, um ein multidimensionaler Planet zu werden. Das bezeichne ich als „Erdkosmos“.

Seit 1998 beobachte ich einen erstaunlichen Prozess in welchem der materialisierte Planetenkörper der Erde mit parallelen Planetensphären verschmilzt. Diese sind für uns Menschen zur Zeit unsichtbar - größtenteils bestreiten wir sogar deren Existenz.

Das weltweite Auftreten von ungewöhnlichen Katastrophen kann als Schattenseite dieses Prozesses gesehen werden.

Der Sinn der monatlichen Meditation ist, einander zu einer gemeinsamen thematischen Aktion zu inspirieren, um den Wandlungsprozess der Erde zu unterstützen und mit diesem zu kooperieren, indem wir auch die Veränderungsprozesse in uns selbst untersuchen. Ich glaube dass die Erde uns Menschen zusammen mit anderen Wesenheiten eingeladen hat, an ihrer Weiterentwicklung mitzuwirken, um ein kreatives Werkzeug zu haben, dass ihr dabei hilft, die nächste Stufe zu erreichen. Wir sind wirklich eine fantastische kreative Maschine!

So lasst uns die kreativen Fähigkeiten unserer Vorstellungskraft als eine offene Gruppe nutzen, um dem Leben auf der Erde diesen Dienst zu erweisen. Zu diesem Zeitpunkt wird er wohl mehr gebraucht als jemals zuvor.

Die Meditation besitzt immer eine Einleitung, die Euch ermöglicht, eine eigene Version zu entwickeln - bleibt aber bitte beim gleichen Thema.

Während des 2. Internationalen Lebensnetztreffens (Lebensnetz - Geomantie und Wandlung) im Juli 2010 in Bad Meinberg, Deutschland, wurde beschlossen, dass die monatliche Meditation ein Projekt des Lebensnetzes wird und ich habe Unterstützung von einer Gruppe von Menschen bekommen, um zum richtigen Zeitpunkt die richtige Meditation auszusuchen.

Die Meditation des Monats wird ins Deutsche und einige weitere Sprachen übersetzt. Die deutsche Übersetzung ist erhältlich per E-mail von [lebensnetz@gmx.net](mailto:lebensnetz@gmx.net), die slowenische von [drustvo.vitaaa@gmail.com](mailto:drustvo.vitaaa@gmail.com).

*Marko Pogačnik, 13. August 2010*